

STÖRTEBEKER OPTI BLATT

Störtebeker Opti-Cup



Helgoland, 10. August 2010
Ausgabe 5/10

Trailer-Tetris

Bei einigen Booten dürften noch nicht einmal die Motoren wieder kalt gewesen sein, als sie auf der „Helgoland“ ihre Rückreise nach Cuxhaven antraten. In weniger als einer Stunde waren alle 125 Optis, Straßentrailer und die über 20 Begleitboote verladen. Mit Schwung direkt von der Regattabahn in den Frachter. Das setzte ein fettes Lob von Hans, dem Kapitän der MS „Helgoland“. Dank der Tetris-Könige in unserem Verladeteam haben wir dieses Mal auch alles auf einmal mitbekommen. Jede Lücke konnte mit einem genau passenden Trailer gefüllt und damit der Frachtraum optimal ausgenutzt werden. Gut war auch, dass der Arbeitsbereich wirksam abgesperrt wurde und wir nicht auf herumwuselnde Optisegler aufpassen mussten.

Commander Tinchen

Martin O. von Pantaenius hat sich während der Veranstaltung den Spitznamen „Commander Tinchen“ erdient. Im Vorfeld und tagelanger Arbeit hatte sie die Zollpapiere, Trailerlisten und die



SOC-Teammitgliederausweise klagemacht und damit ganz wesentlich für den reibungslosen Transport beigetragen. Dafür bekommt man eigentlich keinen „Commander“-Titel verpasst. Ich

schätze ihr beherzter Einsatz bei der Verladung der Boote und Trailer sowie Führung des Oles sind der Grund. Dank des Commanders wurden wie bereits erwähnt alle ungeladenen Gäste des Arbeitsbereichs verwiesen.

Wickelkommune

Die Geschichten um unser Zielschiff nehmen kein Ende. Wer schläft eigentlich an Bord? Personenzahl und Identitäten wechseln laufend. Ausgebucht sind die Kojen jedenfalls immer. Gern darf es auch einmal eine Doppelbelegung sein. Die von dem großzügigen Eigner zurückgelassenen Getränke-Vorräte und die Junkfood-Schublade haben sich die Bewohner und die Zielgang einvernehmlich und anstandslos geteilt. Jetzt ist alles weg und wir dürfen neu bunkern. So wurde aus der Wickelkommode die Wickelkommune.

Skatebord im Hafen versenkt

Für Oskar und Timmy kein Problem. Nach aufregender Suche nach einem Taucher half Vincent aus Holland bei der Skateboardsuche. Kurz nach erfolgreicher Bergung tauchte noch ein Marinetaucher auf... Berliner Jungs machen Unfug –aber sie finden auch Lösungen. *(Vielen Dank für den Beitrag, d.Red.)*

Zeit

Wie schnell die Zeit vergeht. Kaum auf Helgoland angekommen, muss man alles schon wieder einpacken und nach Hause fahren. Dafür der ganze Aufriss? Alle Teilnehmer und das SOC Team müssen etliches bewegen, um hierher zu kommen. ABER: Die die schönen Tage auf Helgoland und das Segeln auf der Nordsee belohnen diese Mühen. Richtig?

Rallye-Robbe

Na was ist denn das? Mitten zwischen den badenden Seglern taucht eine Robbe auf und schaut fragend in die Runde. Was ist denn hier los? Die Segler waren im Zuge der SOC-Rallye von der Rallyeleitung Birgit am Südstrand ins Wasser gescheucht worden, um dort eine Aufgabe zu lösen. Na ja, wenn auf einem Schlag rund 100 Segler ins Wasser stürmen, darf man als ortsansässige Robbe doch auch mal nach dem Rechten schauen. Was dagegen?

Total verpennt

Haben Joni und Quintus die Verladung am frühen Morgen. Die beiden waren beim allerbesten Willen nicht wachzukriegen. Während Ole, Jogi und die anderen Leute vom Verladeteam schwitzen und schufteten träumten diese beiden Rekruten noch von den nächtlichen Schönheiten. Zur Strafe wurde das gründliche säubern des Frachtraums der MS „Björn M“ per Zahnbürste verordnet (die im Anschluss natürlich weiter zu benutzen ist...). Als die beiden Schlafmützen dann gegen Mittag auf Ole und Timo trafen, sind sie ihnen aber mit sehr flinken Schritten entwischt. Tja, auch ein Verladechef wird älter.

Alles wieder chico, die Ruhe nach dem Sturm

Vielen Dank an alle Teilnehmer.



Alles wurde ordentlich und heil



hinterlassen. Auf dem Zeltplatz lagen nur noch ein Müllsack (den hätte die Knalltüte, die ihn dort hat liegen lassen allerdings wirklich selbst zum Müllcontainer bringen können..), eine leere Getränkebox und ein leerer Caipi-Becher. Bei der Anzahl an Personen ist das eine gute Leistung.

Wettfahrtleiter („Todo“) lässt sich gut gehen

Vollkommen verdient „hängt“ unser Wettfahrtleiter Thorsten nach Beendigung des SOC 2010 in dem Büro mit den blauen Bän-



ken ab. Thorsten und sein Team haben einen sehr guten Job gemacht, wofür wir allen ganz herzlich danken. Revierbedingt lastet eine besonders große Verantwortung auf ihm und aus eigenen Erfahrungen vieler Jahre auf Optiregatten im In- und Ausland wissen wir, dass die Spezies „Opti-Vater“ mitunter nur in sehr anspruchsvoller Art und Weise zahm zu halten ist (Spaß...). Alles in allem denke ich, dass wir trotz der schwierigen Windbedingungen eine ordentliche Serie zusammenbekommen haben.

Uhr zu vergeben

Bei der SOC-Rallye ist eine Uhr übrig geblieben. Birgit hält diese Uhr bei der letzten Rallyestation hoch. „Ich hätte da eine Uhr zu vergeben“ in der Hoffnung, der Besitzer würde sich melden. „10 Euro!“ ruft ein Segler aus der Menge. Ganz schön helle, die Jungs und Deerns aus den Optis...

Ungeplante Dauerwerbung für Toni Gercken

Einem SOC Teammitglied in leitender Funktion haben wir es zu

verdanken, dass die Flagge von Toni Gercken erst nach vielen Monaten durch eigenen Zerfall in Folge von Wind- und Sonne von ihrem Flaggenmast getrennt wird. „Ich habe keine Ahnung, wie man diese blöden Dinger festtuddeln muss.“ Stimmt, hatte sie auch nicht. Die Flagge wurde jedenfalls so geschickt angebaut, dass sie nur noch mit Hilfe von Leiter und Messer wieder heruntergeholt werden kann.

Danke!

Vielen Dank an alle Segler, Begleiter und Trainer. Ihr wart alle ganz große Klasse! Alles ist heil geblieben, keine Nörgeleien und alle haben mit angepackt. Super! Vielen Dank auch an das gesamte SOC Team und alle Partner des SOC! Jeder(!) hat dazu beigetragen, dass wir gemeinsam 4 tolle Tage auf der Hochseeinsel Helgoland verbringen konnten! There is always room for improvement: Bitte sagt uns, wenn ihr Ideen habt, wo wir etwas verbessern können.

Ahoi!

Euer SOC Team.

Opti A		Opti B	
Platz	Steuermann	Platz	Steuermann
1	Kim Brandt	1	Jakub Herbut
2	Mike Przybyl	2	Alois Supper
3	Michal Zak	3	Nele Peglow
4	Jannis Nacke	4	Bjarne Studt
5	Amir Dhiman-Heinisch	5	Hannah Diefenbach
6	Jonas Wrubel	6	Frederica Braatz
7	Jakub Kreciwilk	7	Leon Torka
8	Florian Skyrde	8	Max Schröder
9	Aaron Berger	9	Moritz Julian Pich
10	Jonas Roske	10	Michal Golebiowski
11	Hannah Reinsberg	11	Florentine Niemiec
12	Nicolas Thierse	12	Mark Konstantin Stoll
13	Julia Klähne	13	Till Schleifer
14	Max Werner	14	Riek Rüstemeier
15	Hjalte Studt	15	Timmy Ditrtrich
16	Thorben Jordt	16	Justus Wille
17	Tjorben Studt	17	Anna Pogoda
18	Laura Weegen	18	Lenard Barth
19	Tobias Jesberger	19	Moritz Brandt
20	Jonas Piesche	20	Arne Gruschka
21	Christian Wolter	21	Johannes Dreesen
22	Ansgar Velsen-Zerweck	22	Jette Lysssewski
23	Lucie Werner	23	Christian Maucher
24	Nabila Schauder	24	Monticha Busch
25	Sonja Vorderwülbecke	25	Anna Baumbach
26	Jonas Brandt	26	Alexander Schmidt
27	Aliska Brugmans	27	Arend Brugmans
28	Valerie Malach	28	Szymon Pawlik
29	Lukas Semke	29	Lena Kloß
30	Eric Malach	30	Nele Rohde
31	Justus Braatz	31	Christian Smejkal
32	Swantje Kögel	32	Diana Bruch
33	Clara Weimer	33	Vincent Bohland
34	Philipp Junker	34	Vincent von Appen
35	Piotr Nycz	35	Levin König
36	Aleksandra Dropinska	36	Rycke Reinhardt
37	Victor Hellmann	37	Eric Fischer
38	Jonas Holweg	38	Sven Fischer
39	Laura Bo Voss	39	Tabea Roth von
40	Mareike Bey	40	Lena Diefenbach
41	Ole Fischer	41	Felix Mohr
42	Nadine Edinger	42	Bengt Rüstemeier
43	Mareike Bordasch	43	Max Krause
44	Annekatri Herfort	44	Kai Link
45	Paula Fischbach	45	Annalisa Tast
46	Jan-Henning Kopetsch	46	Jonas Martens
47	Till Spieler	47	Sebastian Heyne
48	Tom Spieler	48	Jelena Zwirner
49	Kai Erik Thies	49	Frederike Westphalen
50	Tim-Kristopher Schwarzer	50	Niklas Bartsch
51	Annabel Weegen	51	Johanna Neubohn
52	Michael Steffenhagen	52	Malte Hansen
53	Jann Bernard	53	Robert Kirkorobicz
		54	Charlotte de Vries
		55	Lina Fischer
		56	Frederik Delakowitz
		57	Peter Maucher